

# Lehrgang: Trauerbegleitung im beruflichen Alltag Mai 2024 – Oktober 2024

Modul 1



(Bild von Bernhard Moser [www.farbebewegt-plus.ch](http://www.farbebewegt-plus.ch))

SCAN ME



## **Konzept**

Trauer ist eine normale Reaktion auf jegliche Art von Verlust, welcher Fachpersonen in unterschiedlichen beruflichen Settings immer wieder begegnen. Das Thema betrifft Fachpersonen des Gesundheits- und Sozialwesens, der Bildung, der Seelsorge, Polizei und Feuerwehr, Vorgesetzte in Unternehmen usw. Ob in einem offiziellen Auftrag oder informell ist es ein Anliegen, trauernde Menschen in ihrem Leid positiv zu stützen und fachlich korrekt zu begleiten. Hohe Ideale, Missverständnisse, fehlende Zeit und unklare Strukturen erschweren die Aufgabe oft erheblich. Um trauernde Menschen sinn- und wirkungsvoll beizustehen, werden fachliches, soziales wie systemisches Wissen und die Entwicklung entsprechender Kompetenzen beansprucht. Im Lehrgang erwerben und erweitern die Teilnehmenden die persönlichen, fachlichen, sozialen und organisationalen Kompetenzen für die Begleitung von trauernden Menschen in Ihrem beruflichen Kontext. Ein besonderes Augenmerk gilt der Verbindung von theoretischen Grundlagen und Praxis. Der Lehrgang wird in Zusammenarbeit mit dem schweizerischen Verein Krisen- und Trauerbegleitung organisiert.

Aktuell läuft die Planung für ein CAS (Certificate of Advanced Studies) in Trauerbegleitung. Der Lehrgang wird vollumfänglich als Modul 1 anerkannt im CAS. Am 15./16. November 2024 ist der Start des Moduls 2 geplant.

## **Ziele**

Die Teilnehmenden

- erkennen Trauer und Trauerprozess in ihrem Umfeld und können diese einschätzen;
- arbeiten professionell auf der Basis aktueller Theorien und Forschungsergebnissen der Thanatologie;
- sind fähig, Menschen in unterschiedlichsten Trauerprozessen professionell zu beraten und zu begleiten;
- entwickeln die Fähigkeit zur Selbstreflexion in der Beratung und Begleitung von trauernden Menschen weiter.

## **Zielgruppe**

Diplomierte Fachpersonen des Gesundheits- und Sozialwesens, der Bildung, der Seelsorge, Polizei und Feuerwehr, Vorgesetzte in Unternehmen usw. Ohne Diplomausbildung ist eine Aufnahmen sur dossier möglich.

## **Dauer**

Insgesamt 12 Tage, aufgeteilt nach:

- 10 Präsenztage plus Transferaufträge in die Praxis
- 2 Tage selbstorganisiertes Lernen (Selbststudium)

## **Inhalte**

- Trauer und Abschiedskultur in unterschiedlichen Systemen (Familie und Institutionen)
- Ausgewählte Aspekte der Trauer: Lebensalter und Lebensphasen, Kulturen und Religionen, Spiritualität
- Theorien und Erkenntnisse aktueller Forschung bezüglich Trauer
- Begleitung, Beratung, Therapie in unterschiedliche Settings
- Kommunikation mit Trauernden
- Trauer- und Abschiedsrituale
- Trauer der Fachpersonen und Selbstreflexion
- Wunschthemen der Teilnehmenden
- Transfer in den beruflichen Alltag

## **Methoden:**

Präsenzunterricht

Selbstorganisiertes Lernen – verschiedene Methoden

Punktuell Webinare

Angeleiteter und Reflektiver Praxistransfer

## **Abschlussarbeit**

Kompetenznachweis in Form einer Transfersituation in den beruflichen Alltag.

## **TeilnehmerInnenzahl**

Mindestens 8, maximal 16

## Daten

23./24. Mai 2024	16./17. September 2024
27./28. Juni 2024	10./11. Oktober 2024
27./28. August 2024	
Selbstorganisiertes Lernen 2 Tage	

## Kursort

Seminarhotel Deltapark, 3645 Gwatt bei Thun (Änderungen vorbehalten)

## Kurskosten

CHF 3'500.—inkl. Pausenverpflegung und Mittagessen an den Seminartagen

## Anmeldeschluss

8. April 2024 (online unter: <https://www.hevs.ch/de/autres-formations/lehrgang-trauerbegleitung-im-beruflichen-alltag-24855> )

SCAN ME



## Dozenten

Nationale und internationale Fachexperten und Fachexpertinnen

## Kursleitung und Organisation

**Barbara Schmid:** Dipl. Pflegefachfrau, Dipl. Berufsschullehrerin im Gesundheitswesen, Dipl. Supervisorin, MAS in Organisationsentwicklung

**Erika Schärer-Santschi:** Dipl. Pflegefachfrau, MAS Palliative Care, Praxis für Trauerbegleitung in Thun, Berufsschullehrerin und Dozentin im Gesundheitswesen, Autorin und (Mit-)Herausgeberin Buch Trauern, Lehrbuch Palliative Care, Zeitschrift Leitfaden

**Fernando Carlen:** Dozent HES-SO/Wallis, MAS Palliative Care (Hauptleitung)

## Rückfragen und Kontakt

Hochschule für Gesundheit Wallis, Weiterbildung

Pflanzettastrasse 6, 3930 Visp

Tel. 058 606 98 11

wb.gesundheit@hevs.ch

www.hevs.ch